

JAHRESBERICHT 2011

GMW 31.01.2011

Schwimmbad Röttgen

Ergebnis aus Ortstermin: Eine feste Laufschiene soll unter der Decke des Lehrschwimmbeckens und auskragend in den Luftraum über dem Schwimmerbecken montiert werden. Kosten nach erster Einschätzung max. 10.000€. Sobald Angebot vorliegt erfolgt Weiterleitung an Beirat zwecks Einwerbung von Spendengeldern zur Finanzierung des Differenzbetrags zwischen 7.000€ aus Baukosten und Angebotsbetrag.

31.01.11: Schwimmoper: Berollung/Begehung fand am 16.12.10 statt.
Beschwerde Lifter

Sitzung Beirat der Menschen mit Behinderung **09.02.2011**

Handlungskonzept zur Wuppertaler Behindertenpolitik VO/0080/11

Geschäftsordnung des Beirates der Menschen mit Behinderung

Ausschuss für Gesundheit- Familie und Gesundheit **10.02.2011**

Top 7 Inklusion

7.1 Antrag des Beirates der Menschen mit Behinderung zur Umsetzung der UN Behindertenrechtskonventionen [VO/1036/10](#)

7.2 Handlungskonzept zur Wuppertaler Behindertenpolitik
VO/0080/11

GMW 28.02.2011

Nach der Besichtigung des Showrooms der Firma Dorma (Ennepetal) und dem Testen der einzelnen Türsysteme durch den Beirat (15.02.11) wird bis auf Weiteres entschieden in Schulen, die als Wahllokal genutzt werden den Gleitschientürschließer Easy-Open -oder gleichwertig- einzusetzen. Der Beirat bittet um die Gegenüberstellung der Kosten von dieser Türschließung und den Automatiktürsystemen.

Besuch der Delegation aus den Beiräten aus Remscheid, Solingen und Wuppertal im Landtag NRW 23.02.2011

Vorstände der Beiräte der Menschen mit Behinderung aus Remscheid, Solingen und Wuppertal sowie die Behindertenbeauftragten,-Bevollmächtigten. Treffen mit Ministerin Frau Löhrmann, Inklusive Schule

GMW 28.03.2011

Im Gebäude Collenbuschstraße 19 sind Klassenräume des Berufskollegs Sternstr. untergebracht. Der vorbeugende Brandschutz fordert den Anbau einer Fluchttreppe sowie den Einbau von Rauchschutztüren und Klassenverbindungstüren. In der Schule finden nur Unterrichtsveranstaltungen, keine Elternabende oder Wahlen statt. Eine barrierefreie Erschließung und ein Beh. WC sind nicht vorgesehen. Dieser Planung wird zugestimmt.

Sitzung Beirat der Menschen mit Behinderung, 20.04.2011

Nordbahntrasse

Bezüglich des fehlenden Testates für den Zugang Schleswiger Straße hat der Vorsitzende der Wuppertalbewegung, Herr Dr. Carsten Gerhardt, eine Anfrage In diesem Schreiben wird darum gebeten, dass von der Forderung eines barrierefreien Zuganges abgewichen wird, da diese Forderung den Ausbau der weiteren Trasse erheblich gefährden würde.

Seitens des Beirates der Menschen mit Behinderung wird, mit Unterstützung aller Anwesenden, an den bisherigen Forderungen bezüglich der zu großen Steigung und der nicht richtigen Geländer festgehalten.

GMW 02.05.2011

Schwimmoper: Test hat stattgefunden. Die vorgestellten Schwimmbadrollstühle erwiesen sich als bedingt einsetzbar, da sie durch ihre niedrige Sitzposition für Rollstuhlfahrer kaum zu nutzen sind. Ein Umsetzen ist hier nur sehr schwer möglich.

Testen wie sich die neue Lifteranlage im Röttgen als Hilfe erweist.

06.05.2011 TAG DER MENSCHEN MIT BEHINDERUNG

15.06.2011 Schwimmoper

Vorstände der Beiräte der Menschen mit Behinderung aus Remscheid, Solingen und Wuppertal sowie die Behindertenbeauftragten,-Bevollmächtigten treffen mit der Geschäftsleitung **ABELLIO** zusammen. Vorstellung des **NEUEN MÜNGSTENERS**. Zusage der Barrierefreiheit der neuen eingesetzten Waggonen.

GMW 27.06.2011

Ges-Schule Florian-Geyer

27.06.11: Ein schwerstbehindertes Kind, das einen Wickelplatz benötigt, wird zum Schuljahr 2011/2012 auf diese Schule wechseln. Hier wird das Beh.-WC im 1. OG des Neubaus zu einem Pflegeraum umgebaut. Das neu errichtete Beh.-WC im EG des Hauptgebäudes im Bereich der neuen Mensa ist somit das einzige barrierefreie WC der Schule. Dieser Planung wird zugestimmt.

Ges.Schule Barmen

27.06.11: Ein schwerstbehindertes Kind, das einen Wickelplatz benötigt, wird zum Schuljahr 2011/2012 auf diese Schule wechseln. Hier soll ein Pflegeraum

ausgestattet werden. Dem Vorhaben wird grundsätzlich zugestimmt.

Detailinfos nach Ortstermin erbeten.

Ortstermin am 28.06.: Umgebaut werden soll ein nicht mehr genutztes Mädchen-WC direkt neben dem Aufzug im Untergeschoss des Unterstufentrakts.

Durch Rückbau der 4 WC-Kabinen entsteht eine ausreichend große Fläche zum Aufstellen einer höhenverstellbaren Liege, eines Schrankes für Pflegematerial, eines mobilen Hebelifters sowie die erforderliche Bewegungsfläche für den Elektrorollstuhl (1,35m lang). Die vorhandenen Türdurchgänge mit 80cm im Lichten reichen nach Aussage der Familie des Kindes mit Behinderung aus.

Es wurde eine Planung erstellt, die der Familie durch die Schule zur Zustimmung vorgelegt wird.

Die vorhandenen Beh.-WC's der Schule sind von der Umrüstung nicht betroffen.

Fortbildung 29.06.2011

Barrierefreier ÖPNV in NRW

Labor-und Testzentrum des FTB, Wetter/Ruhr

Sitzung Beirat der Menschen mit Behinderung, 29.06.2011

Ausstattung von Ampelanlagen mit Blindenakustik VO/0507/11

Aufstellung eines Inklusionsplans VO/0527/11

Einstellung, Ausbildung und Beschäftigung von Menschen mit Behinderung bei der Stadt Wuppertal VO/0552/11

GMW 21.09.2011

Siegesstraße Aula

12.09.11: Herr Führ stellt Sanierung der Aula vor (Bühnentechnik, Elektrik Bodenerneuerung). Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer kann nicht geschaffen werden. Die Frage nach Schaffung einer Induktionsschleife für Hörbehinderte wurde im Hinblick auf knappes Budget verneint. Allerdings wird geprüft, ob man im Zuge der Bodenarbeiten die Ringleitung (Kupferleitung) mit verlegt, um später die komplette Anlage nachrüsten zu können. Herr Führ bespricht dies mit seinem Fachingenieur.

GMW 17.10.2011

17.10.11: Frau Breuer von der WOHNBA bemängelt Aufnahme der Friedrich-Engels-Allee 76 auf den Internetseiten zu barrierefreien Verwaltungsgebäuden wg. schlechter Anfahrbarkeit des WC's, Unterfahrbarkeit des Waschtischs, sowie die Schließung des Beh.WC's. Herr Engels bemängelt falsche Höhe des Briefkasteneinwurfs für die WOHNBA. Alle Punkte werden im Rahmen der Erörterung diverser barrierefrei-Mängel in verschiedenen Verwaltungsgebäuden am 26.10. von Wagner und Hartbrich aufgegriffen.

Sitzung Beirat der Menschen mit Behinderung, 19.10.2011

Ausstattung von Ampelanlagen mit Blindenakustik VO/0507/11

Geschäftsordnung des Beirats der Menschen mit Behinderung VO/0423/11

Eingliederungshilfe für Kinder mit Behinderung - Anfrage an die Verwaltung VO/0707/11

Eingliederungshilfe für Kinder mit Behinderung 07072011/1-A

GMW 27.10.2011

Barrierefrei-Richtlinie GMW

Veröffentlichung im RIS und Homepage des GMW, über Gebäude erleben und Barrierefreies Bauen zur Barrierefrei - Richtlinie GMW. Unter Quellenangabe darf die Richtlinie genutzt werden.

Sitzung Beirat der Menschen mit Behinderung **30.11.2011**

Erste Erfahrungen mit den Bürgerbüros - mündlicher Bericht Herr Siegfried

Stadtpläne für Menschen mit Sehbehinderung - mündlicher Bericht Frau Ziegler Pro Retina

Antrag- Inklusives Bildungssystem Schule VO/0906/11

Antrag- Aufstockung des Etats im Ressort Straßen und Verkehr für barrierefreie Kreuzungen, Übergänge, Wege und Ampelanlagen VO/0908/11

Antrag- Barrierefreie Kindertagesstätten und Kindergärten VO/0907/11

Ausschuss für Gesundheit- Familie und Gesundheit **01.12.2011**

Top 8 Antrag- Inklusives Bildungssystem Schule VO/0906/11
Beschluss: zur Beratung verwiesen

Top 9 Antrag- Barriere freie Kindertagesstätten und Kindergärten
VO/0907/11
Beschluss: zur Beratung verwiesen

Top 10 Aufstockung des Etats im Ressort Straßen und Verkehr für Barriere freie Kreuzungen, Übergänge, Wege und Ampelanlagen

Beschluss: zur Beratung verwiesen

Ausschuss für Schule und Bildung 06.12.2011

4.3 Antrag- Inklusives Bildungssystem Schule VO/0906/11
Beschluss: ungeändert beschlossen

Jugendhilfeausschuss 08.12.2011

13.1 Antrag- Barrierefreie Kindertagesstätten und Kindergärten VO/0907/11
Beschluss: geändert beschlossen

**Gemeinsame Sitzung Landesbehindertenrat mit den NRW
Behindertenbeauftragten.- und Koordinatoren der
Kommunen**
Landtag Düsseldorf, 09.12.2011

Regeltermine mit Ressort 104, WSW,GMW, Behindertenbeauftragter Frau Heinen und Beirat d. Menschen m. Behinderung zur Absprache gemeinsamer Bauvorhaben

10 Termine mit dem GMW

4 Termine gemeinsam mit Ressort 104, GMW, WSW und anderen Ressorts

5 Termine mit den WSW und Blindenverband

Bürgerbad Vohwinkel

Beratung zum barrierefreien Umbau des Bürgerbades Vohwinkel. Rampe, Duschen und Toiletten sollen Barrierefrei werden.

AUSBLICKE 2012

04.05.2012, 7. Wuppertaler Tag der Menschen mit Behinderung, Joh.-Rau-Platz

23.06.2012, Bergisch Mobil, Joh.-Rau-Platz

23.06.2012, Internationales Fußballturnier f. Menschen mit geistiger Behinderung,
Stadion Am Zoo

Beginn Frühjahr 2012:

Schulung der FahrerInnen WSW und Tochterunternehmen durch Mitglieder des Beirates der Menschen mit Behinderung der Stadt Wuppertal und des Blinden- und Sehbehindertenverbandes Wuppertal.

GMW Beispiel Schwimmbad Röttgen

s. Anlage, Schwimmbad Röttgen

Der Angang zeigt wie Intensiv Vorbereitungen sein können